

Polstermöbel in Bewegung

Die IMM Cologne präsentierte sich Anfang des Jahres einmal mehr als Leistungsschau für aktuellen und zukünftigen Wohnkomfort. Speziell im Bereich der Polstermöbel und Relaxedessel beeindruckte der Variantenreichtum an Komfort- und Verstellmechanismen. Diese sind sowohl manuell als auch elektrisch bedienbar, was entsprechende Anforderungen an die eingesetzten Funktionskomponenten bedeutet.



„Air Motion“-Leichtlauf-Kugelführungen zeichnen sich durch einen ruhigen Lauf mit effizienter Kraftübertragung aus



Fotos: Schock Metall



Links: Schock-Kugelführungen vereinfachen den komfortablen Umbau des Verwandlungssofas in eine Längs- oder Querschläfer-Liege. Oben: Im Relax-System unterstützen Leichtlauf-Auszüge die Schwenkbewegung der Fußauflage

Moderne Polstermöbel passen sich quasi auf Knopfdruck den individuellen Bedürfnissen ihrer Nutzer an. Fußteile fahren unter dem Sitz hervor oder verschwinden lautlos unter der Sitzfläche. Armlehnen lassen sich in der Höhe oder seitlich verstellen. Und bei Bedarf stehen Tablare oder Staufächer zur Verfügung, denn das Sitzmöbel wird heute flexibel als Wohn-, Ess- oder gar Schlafplatz genutzt. Oft wirken dabei hohe Kräfte aus verschiedenen Richtungen auf die Führungen ein, die somit außerordentlich beansprucht werden. Bei motorisch betriebenen Mechanismen ist zudem ein besonders ruhiger und leichtgängiger Bewegungsablauf gefordert, damit die verwendeten Akkus mit wenig Strom auskommen und die Anwender die Systeme ergonomisch verstellen können.

Der Rollform-Spezialist Schock Metall ist durch sein Angebot an kugelgelagerten Auszugssystemen in diesem Marktsegment ein gefragter Gesprächs- und Entwicklungspartner. „In der maßgeschneiderten Konfiguration der Führungssysteme steckt ein erhebliches

Potenzial zur Kosteneinsparung und zur Erreichung der Entwicklungsziele der Polstermöbelhersteller“, erklärt Marketingleiter Daniel Hofer. Das breite Produktspektrum mit mehr als 30 Schienenprofilen bildet die Grundlage, um für jede Anwendung die passende Lösung bereitzustellen. Für die optimale Anbindungsstrategie steht ein großer Baukasten an Montagesystemen zur Verfügung – von Lochbildern über Laschen und Distanzbrücken bis hin zu Aufschlagewinkeln und integrierten Gewindebolzen.

Leistungsfähige Oberflächen für unterschiedliche Farb- und Dekoransprüche runden das Angebots-Portfolio ab und sorgen für unsichtbare Technik mit einer langen, wartungsfreien Lebensdauer. Einen Vorteil bietet auch die individuelle Konfiguration der Laufeigenschaften durch die patentierte „Air Motion“-Technologie. Diese kombiniert einen besonders leichten Lauf mit einem Synchroeffekt und weichen Stoppersystemen. Der Auszugsweg kann ebenfalls individuell definiert werden, um den Anforderungen an Stabilität,

Verfahrweg und Platzbedarf zu entsprechen. Als EMAS-validiertes Unternehmen berücksichtigt Schock Metall schon bei der Produktentwicklung nachhaltige Aspekte des Umweltschutzes. Ein namhafter deutscher und ebenfalls EMAS-zertifizierter Polstermöbelhersteller realisierte unlängst eines seiner Umweltziele durch Ablösung einer dreistufigen Fußstütze durch ein einteiliges System.

Das Konzept basierte auf „Air Motion“-Leichtlauf-Kugelführungen mit individueller Anbindung. Durch den Leichtlauf konnte für die elektrische Verstellung ein kleinerer Motor verwendet und die Stromaufnahme reduziert werden. Die integrierten Befestigungswinkel trugen zur Reduzierung der Teilevielfalt und der Montagezeit bei. Und die pulverbeschichtete Oberfläche im Farbton entsprechend der Lackierung des Kinematiksystems sorgte für ein einheitliches, unauffälliges Erscheinungsbild. Denn im Vordergrund soll schließlich der Sitzkomfort des Endkunden stehen.

Schock Metallwerk, D-73660 Urbach
www.schock-metall.de